

Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n – Wolfgang Petry

Du gingst von mir in einer Stunde
Es war die Stunde Null
Ich hatte meinen Tiefpunkt
Du nahmst mir vieles krumm

Auf einmal, da war keiner mehr da
Und half mir, auch nicht du
Jetzt liebst du halt 'nen Anderen
Und mein Herz schaut traurig zu

Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n
Verdammt war ich glücklich, verdammt bin ich frei
Ich hatte doch alles, alles was zählt
Aber ohne dich leben, jetzt ist es zu spät

Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n
Verdammt war ich glücklich, verdammt bin ich frei
Ich hatte doch alles, alles was zählt
Aber ohne dich leben, jetzt ist es zu spät

Jetzt sitz ich auf meinem Bett rum
Hab die Kneipe hinter mir
In meinem Kopf geht gar nichts mehr
Mein Herz, es braucht dich sehr

Auf einmal, da war keiner mehr da
Und half mir, auch nicht du
Jetzt liebst du halt 'nen Anderen
Und mein Herz schaut traurig zu

Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n
Verdammt war ich glücklich, verdammt bin ich frei
Ich hatte doch alles, alles was zählt
Aber ohne dich leben, jetzt ist es zu spät

Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n
Verdammt war ich glücklich, verdammt bin ich frei
Ich hatte doch alles, alles was zählt
Aber ohne dich leben, jetzt ist es zu spät



Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n
Verdammt war ich glücklich, verdammt bin ich frei
Ich hatte doch alles, alles was zählt
Aber ohne dich leben, jetzt ist es zu spät
Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n
Verdammt war ich glücklich, verdammt bin ich frei
Ich hatte doch alles, alles was zählt
Aber ohne dich leben, jetzt ist es zu spät

Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n
Verdammt war ich glücklich, verdammt bin ich frei
Ich hatte doch alles, alles was zählt
Aber ohne dich leben, jetzt ist es zu spät

Verlieben, verloren, vergessen, verzeih'n
Verdammt war ich